

Pflegeanleitung für Aluminium-Haustüren Villa

Ihre Weru-Haustür wird Ihnen viele Jahre Freude bereiten, wenn Sie die folgenden Pflegehinweise beachten:

Staub, Flecken und leichte Verschmutzungen entfernen Sie ganz einfach mit lauwarmem Wasser.

Hartnäckige Schmutzstellen wie Gips- und Zementreste lösen sich leicht, wenn Sie einige Spritzer eines herkömmlichen Reinigungsmittels ins Wasser geben.

Vermeiden Sie in jedem Fall eine trockene Reinigung – dabei können Kratzer auf der Oberfläche entstehen.

Für alle **Eloxaloberflächen** empfehlen wir einen Eloxalreiniger, den Sie bei Ihrem Weru-Fachbetrieb erhalten.

Patinierte Gusselemente, wie Türgitter oder aufgesetzte Platten, sollten Sie ausschließlich mit klarem Wasser ohne jeglichen Zusatz reinigen. Zur Auffrischung der Patinierung können Sie die Oberfläche mit Paraffinöl einreiben. Der Lack wird hierdurch wieder geschmeidig. Paraffinöl erhalten Sie in jeder Apotheke.

Polierte Messing- und Bronzebeschläge reagieren mit der Luft, d. h. sie oxidieren. Dieser Vorgang verleiht den Beschlägen eine matte Patina und ist kein Mangel, sondern der Beweis für den Einsatz hochwertiger Materialien. Damit die polierte Oberfläche der Beschläge erhalten bleibt, sollten sie regelmäßig mit einem geeigneten Pflegemittel, z. B. Wenol, behandelt werden.

Profilzylinder und sonstige bewegliche Teile behandeln Sie bitte ein- bis zweimal jährlich mit harzfreiem Öl. Bitte kein Graphit verwenden! Im Zweifelsfalle sind vorstehende bewegliche Teile auch einzufetten.

Achtung: Türbänder sind wartungsfrei – nicht ölen oder fetten! So behalten Ihre Haustür und Ihr Türbeschlag mit wenig Mühe lange ihren Wert und ihr schönes Aussehen.

Bei weiteren Fragen rund um Ihre Weru-Haustür steht Ihnen Ihr Weru-Fachbetrieb gerne zur Verfügung.